

Newsletter der SVK 2/2026

Zweiter Release im Jahr 2026: Welle 2 wurde erfolgreich implementiert

Am 24. September 2026 haben wir gemeinsam mit Baticontrol wieder einige Anpassungen im Vollzugstool verwirklichen können. Es sind kleinere und auch grössere Anpassungen, die den Arbeitsalltag der PBK erleichtern und die wir gemeinsam mit ihnen erarbeitet haben. Die Benutzer und Benutzerinnen können sich gerne mit Feedback und Anregungen an die SVK Geschäftsstelle wenden und wir hoffen, das Tool auch in den folgenden Wellen weiter optimieren zu können.

Die folgenden Änderungen basieren auf den Release Notes Version 4.9 von Baticontrol.

Allgemeine Anpassungen

- Berechtigungskonzept: aktueller Stand und nächste Schritte

Die Einführung des neuen Berechtigungskonzepts wird nicht wie ursprünglich vorgesehen in einer früheren Ausbaustufe umgesetzt, sondern ist aktuell für Welle 3 im Dezember 2026 geplant. Vor der Umsetzung wird das Konzept noch den zuständigen Gremien, insbesondere dem Verwaltungsrat und der Usergroup von Baticontrol, zur Prüfung und Freigabe vorgelegt. Erst nach deren Zustimmung kann die Entwicklung und anschliessende Einführung erfolgen.

- Optimierung der Namensgebung in Bezug auf den Anstellungsstatus

Die Bezeichnungen in Baticontrol wurden folgendermassen angepasst:

- CH Firma - Arbeitnehmende (bei Schweizer Firma)
- CH Firma - Arbeitnehmende (bei Personalverleiher)
- CH Firma - Selbständig erwerbende Person
- 1390 - Arbeitnehmende aus EU/EFTA mit Stellenantritt bei Schweizer Arbeitgeber (< 90 Tage)
- 1390 - Arbeitnehmende aus EU/EFTA mit Stellenantritt bei Schweizer Personalverleiher (< 90 Tage)
- 1391 - Selbständige Dienstleistungserbringende EU/EFTA
- 1392 - Entsandte Arbeitnehmende
- Scheinselbständigkeit ex. 1391 - Zugewiesen an CH Firma
- Scheinselbständigkeit ex. 1391 - Zugewiesen an Entsendefirma

- Erweiterung der Übersichtsmaske ZEMIS um Spalte «PK letzte Kontrolle»

Auf der ZEMIS-Übersichtsmaske wird dargestellt, durch welche PBK die letzte Kontrolle durchgeführt wurde.

- Erweiterung der Datumsinformation bei Einsatzauftragserstellung

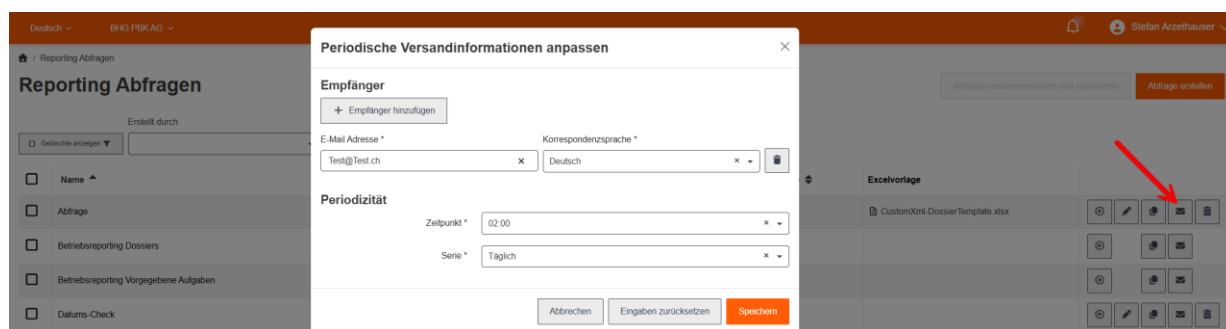
Bei der Darstellung der planbaren Kontrollaufträge wird in einer neuen Spalte die Information «Letztes Datum Einsatzort-/Betriebskontrolle» analog der Darstellung auf der ZEMIS-Zuweisung angezeigt.

- Optimierung beim Öffnen – Sprung zu Zweigniederlassung/Filiale

Mit dem Öffnen einer Zweigniederlassung/Filiale wird nur noch der gewählte Datensatz aufgeklappt dargestellt - weitere Zweigniederlassungen/Filialen sind zugeklappt.

- Automatischer Versand von Reportingabfragen

Reportingabfragen können neu gemäss wählbarem Intervall automatisch an eingegebene Mailadressen versendet werden.



- Erweiterung zum Firmen-Export

- Zur Verbesserung der Quorumsberechnung wird der Firmenexport erweitert. Neu wird mit der Spalte «Typ in Baticontrol» klar ausgewiesen, ob es sich um eine Filiale oder Zweigniederlassung handelt, unabhängig von vorhandenen UID-Nummern.
- Zusätzlich werden Informationen zur letzten Betriebskontrolle ergänzt. Der Export enthält künftig die zuletzt hinzugefügte Betriebskontrolle (inkl. Dossiernummer bzw. Hinweis «Kontrolle ohne Dossier» bei maskenbasierten Kontrollen) sowie eine Kennzeichnung, ob diese Kontrolle an ISAB übermittelt wird (Ja/Nein). Zudem wird die Spalte «UID Hauptniederlassung» weiter nach hinten verschoben, um die Übersichtlichkeit zu verbessern.

- Auswertbarkeit von Befragungen

Der Export wird um zusätzliche Betriebs- und Mitarbeiterdaten ergänzt. Neu können die Firmennummer des Forderungssystems sowie der Beginn des Unterstellungszeitraums ausgegeben werden. Darüber hinaus stehen künftig detaillierte Mitarbeiterinformationen für den Export zur Verfügung. Dazu gehören die Sozialversicherungsnummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse sowie die Angaben «Angestellt seit» und «Angestellt bis», analog zur Darstellung auf der Plattform.

Wichtig: Jede Mitarbeiterin bzw. jeder Mitarbeiter wird in einer eigenen Zeile ausgegeben. Enthält beispielsweise eine Befragung zwei Mitarbeitende, erscheint die Befragung

entsprechend zweimal im Export, jeweils mit den Angaben der jeweiligen Person. Dies ermöglicht eine vollständige und eindeutige Auswertung auf Mitarbeiterebene.

Im Tab «Kontrolle definieren und durchführen» kann wie bisher der Kontrolllauftrag mittels Buttons «Kontrollauftrag erstellen» generiert werden (.xlsx-Format). Dieses Dokument wurde um die folgenden Spalten ergänzt:

- K -> Nachzahlungen
- L -> Lohnabweichung
- R -> Summe Nachzahlungen
- pro Verstoß jeweils eine zusätzliche Spalte «Nachzahlung»

[illegible]

Im Tab «Verstösse» können neue Kontrollaufträge wie bisher mittels des Buttons «Verstösse importieren» importiert werden.

Verstöße importieren



Verstöße-Datei (.xlsx) *

Datei auswählen

Keine Datei ausgewählt

Import Kontrollaufträge alt (erstellt
vor 25.09.2026)



Abbrechen

Importieren

Wichtiger Hinweis: Mit dem Release per 24.9.2026 erstellte Kontrollaufträge können wie bisher mittels des Buttons «Verstöße importieren» und zusätzlichem Anwählen der Checkbox «Import Kontrollaufträge alt (erstellt vor 25.09.2026)» importiert werden.

Der Tab «Verstöße» wurde in der tabellarischen Ansicht erweitert um die Spalten «Lohnnachzahlung» und «Differenz Lohnverstoss».

Man kann neu pro Mitarbeitenden Nachzahlungen manuell hinzufügen über den Button «Bleistift» - entweder einzeln pro Verstoss, oder als Gesamtbetrag im unteren Bereich im Feld «Lohnnachzahlung».

GAV Verstösse bearbeiten - vorname 1 name 1 01.01.2000



Kontrollpunkt	Geldwerte Verfehlung		Nicht geldwerte Verfehlung	Nachzahlung	
13. Monatslohn	10	CHF		0	CHF
Arbeitszeitbestimmungen		CHF			CHF
Ferien		CHF			CHF
Minimale Entlohnung inklusive Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie andere Zuschläge gemäss anwendbarem GAV		CHF			CHF
Spesenentschädigung		CHF			CHF
Art. 47 Abs. 2: Schriftliche Lohnabrechnungen		CHF			CHF
Art. 43 Abs. 1: Schriftliche Lohnklasseneinteilung		CHF			CHF
Art. 25 Abs. 1: Arbeitszeitkalender		CHF			CHF
Art. 24 Abs. 4: Arbeitszeiterfassung (Stundenrapportierung)		CHF			CHF
Art. 34: Ferienanspruch gemäss LMV		CHF			CHF
Art. 27 Abs. 2: Arbeitsfreie Tage (Mitteilung an PBK)		CHF			CHF
Art. 42 Abs. 1: Meldung bei Ablehnung der Beförderung von Lohnklasse C zu B		CHF			CHF
Art. 70 Abs. 4 (Arbeitgeber:) Verstoß gegen Verbot der Schwarzarbeit		CHF			CHF
Art. 64, Anhang 10: Krankheit (Taggeldversicherung, Prämientragung, Aufschubzeit etc.)		CHF			CHF
Art. 65: Unfallversicherung (Taggeldversicherung, Prämientragung, Aufschubzeit etc.)		CHF			CHF
Art. 79 Abs. 2bis: Vorsätzliches Erteilen falscher Angaben zu den Mitarbeitern		CHF			CHF
ISAB einliefern		CHF			CHF

Gesamthafte prozentuale Lohnabweichung

Lohnnachzahlung

Zahlungsstatus Lohnverstoß

1390 ZEMIS Meldungen ☐

Meldeverstoß ☐

Abbrechen

Speichern

Im Tab «Verstösse» wurde neu oben rechts der Button «Historie Eingabeinformationen anzeigen» hinzugefügt. Durch Anklicken erscheint die Historie per Tagesende, an denen Änderungen im Tab «Verstösse» vorgenommen wurden. Per Default erscheint immer der aktuellste Stand der Eingabeinformationen. Nun ist es also möglich, über den Button «Historie Eingabeinformationen anzeigen», die Änderungen der Daten nachzuvollziehen.

← Zurück / Übersicht aktive Dossiers / PBK_LU.2026.0154

Dossier PBK_LU.2026.0154 (Code50) - Sachverhaltsaufnahme

+ Aufgabe / Notiz erstellen Betriebskontrolle einplanen Status Dossier

Übersicht Journal Verdachtsmomente Kontrolle definieren und durchführen **Verstöße** Sanktionen & Kosten Zirkularbeschluss Dokumente Firmenplattform Historie

Zahlungsgeldes Lohnverstoß übertragen Arbeitnehmer exportieren Verstöße importieren Arbeitnehmer hinzufügen Personen aus ZEMIS hinzufügen Historie Eingabeinformationen anzeigen

Nr.	Name	Lohnverstoß	Lohnnachzahlung	Differenz Lohnverstoß	Lohnabweichung in %	Zahlungstatus Lohnverstoß	GAV-Verstöße
1	vorange 1 name 1 01.01.2000	10,00	10,00			12 Monatslohn 100,00	
2	name 2 name 2 01.01.2000	20,00	15,00	5,00		11 Monatslohn 200,00	
3	vorange 3 name 3 01.01.2000	30,00	30,00			11 Monatslohn 300,00	
Summe		60,00	55,00	5,00			

Historie Eingabeinformationen

16.09.2026 >

15.09.2026 >

Der Button «Arbeitnehmer exportieren» generiert ein neu konzipiertes Excel-File, welches auch den Status der eingetragenen Nachzahlungen enthält. Soll ein historisierter Eingabeinformationsstatus mittels des Buttons «Arbeitnehmer exportieren» generiert werden, muss in der Historie Eingabeinformationen das entsprechende Datum angewählt werden.

- Übernahme des Anstellungsstatus aus der ZEMIS-Meldung

Beim Starten einer Befragung wird der Anstellungsstatus von den Informationen der ZEMIS-Meldung abgeleitet. Diese muss nicht mehr manuell gesetzt, sondern muss nur noch kontrolliert und bei Bedarf angepasst werden.

- Verbessertes Routing beim Abschluss einer Befragung

Mit dem Abschluss einer Befragung wird man zurück auf die Ansicht «Einsatzauftragsdetail» geleitet; zuvor blieb man in den «Befragungsdetails».

- Fragebogen kopieren können

Mit der Beantwortung für Fragebögen stehen mehrere neue Funktionen zur Verfügung. Einerseits können per Knopfdruck die Antworten von der ersten Befragung übernommen werden, vorausgesetzt es ist die gleiche Firma im selben Einsatzauftrag (bereits händisch abgefüllte Werte werden dabei von der Kopierfunktion nicht überschrieben). Andererseits können per Dropdown-Funktion einzelne Antworten von Befragungen übernommen werden, die im selben Einsatzauftrag sind.

- Neue Zuweisung von Zemis-Meldungen ist nun möglich

Bei den ZEMIS-Meldungen ist es für die PK-Mandanten nun möglich, diese zurückzuweisen, ohne sich selbst als leistungsbeziehende PK setzen zu müssen.

- Statusanzeige laufender Kontrollen

Bei der manuellen Erstellung eines Kontrollauftrages ab Einsatzauftrag, wird bei der Auswahl des Arbeitgebers darauf hingewiesen, falls bereits eine Kontrolle läuft. Es kann trotzdem noch ein Kontrollauftrag erstellt werden.

Arbeitgeber +

Für diese Firma ist bereits eine CH Einsatzkontrolle am Laufen.

Für diese Firma ist bereits eine Lohnbuchkontrolle am Laufen.

- **Optimierung zur Erfassung des Einsatzorts**

Mit der Erfassung eines Einsatzorts wird dieser auf dem Einsatzauftrag direkt vorausgewählt.

- **Erweiterung der Rückweisungsgründe von Kontrollaufträgen**

Die Auswahl wurde um «Arbeitnehmer nicht eingereist» erweitert.

Bitte geben Sie einen Grund für die Zurückweisung sowie ein Kommentar an.

Grund für Zurückweisung *

Kommentar:

x ▲
Arbeitnehmer nicht eingereist

Unbekannt

Adresse falsch

Keine Baustelle vorhanden

Arbeitnehmer/ Arbeitgeber nicht angetroffen

Arbeitnehmer nicht eingereist

PK falsch

- **Anzeige Kommentar + Zusatzinformation auf Dossier**

Der in den Kontrollaufträgen erfasste Kommentar und die auf Einsatzaufträgen erfassten Zusatzinformationen werden im Register «Kontrollmeldungen» angezeigt.

← Zurück / Übersicht aktive Dossiers / BHG_LU.2026.0150

Dossier BHG_LU.2026.0150 + Aufgabe / Notiz erstellen Betriebskontrolle einplanen Status Dossier

Sachverhaltsaufnahme

Übersicht Journal Kontrollmeldungen Befragungen Auftragskette Verdachtsmomente Verstöße Sanktionen & Kosten Zirkularbeschluss Dokumente Historie

+ Personen aus ZEMIS hinzufügen

Quelle	Einsatzort	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	PK	Einsatzbeginn	Einsatzende	Meldungsnummer
1				Paritätische Berufskommission Bauhauptgewerbe im Kanton Luzern	30.07.2025	25.10.2025	1800933205952979

Kommentare

Kommentar Kontrollauftrag Das ist ein Kommentar auf einem Kontrollauftrag

Unterstellungsauftrag Zusatzinformation Das ist die Zusatzinfo auf dem Einsatzauftrag

- **Kontrollgrund muss nicht mehr zwingend angegeben werden**

Die Bemerkung auf dem Befragungsregister wird nun im Dossierdruck auch ohne Angabe eines Kontrollgrundes ausgegeben.

- **Firmenplattform: Bei Gesuchsentscheid ein Dokument mitgegeben können**

Im Entscheid-Register bei Gesuchen / Meldungen können Dokumente mitgegeben werden, die mit dem Abschluss auf der Firmenplattform publiziert werden.

Dossier PBK_LU.2026.0144.MD + Aufgabe / Notiz erstellen Status Dossier

Übersicht Journal Zirkularbeschluss Eingabeinformationen Entscheid Dokumente Firmenplattform Historie

Hinweis: Der Entscheid ist für die Firma erst ersichtlich, wenn der Mini Dossier Status auf Formal Abgeschlossen gesetzt wird.

Rückmeldung* Meldung vollständig

Bemerkung Alles Gut

Dokumente

Alle ausklappen Alle einklappen

☐ Alle markieren

☐ Mini-Dossier

☐ Eingereichte Unterlagen

☒ A Text.pdf

☐ B.docx

Abschlussdatum 02.09.2025 06:21

Speichern

- **Bei Spontankontrolle muss Nachname nicht mehr angegeben werden**

Bei der Auswahl des Typs «Spontankontrolle» ist das Feld Nachname nicht mehr Pflicht. Dies gilt nicht für die anderen Typen («Quelle»).

Serie: 5 Fragen an ...

In unserer Serie «5 Fragen an ...» lassen wir regelmässig Personen zu Wort kommen, die hinter den Kulissen bei der Weiterentwicklung des «Vollzugstools» mitwirken bzw. das Vollzugstool aktiv nutzen. In der aktuellen Ausgabe gibt uns *Fabienne Grand* – Leiterin der paritätischen Kommission für das Bauhauptgewerbe im Kanton Genf (CPGO) – Auskunft über ihre Rolle, ihre Motivation für dieses Vorhaben und die Erwartungen, die sie mit der Nutzung und der Weiterentwicklung des Vollzugstools verbindet.

5 Fragen an ...

	
Name:	Fabienne Grand - CPGO
Fragen & Antworten	
Kannst du uns etwas mehr über deine Rolle im Zusammenhang mit dem Vollzugstool erzählen?	Als Leiterin der CPGO ist es meine Aufgabe, die Bedürfnisse und Erfahrungen meines Teams im Zusammenhang mit der Nutzung des Tools «Baticontrol» weiterzuleiten, damit dieses Tool nicht nur technisch leistungsfähig ist, sondern auch den konkreten Anforderungen der Kontrolltätigkeit der paritätischen Kommissionen gerecht wird.
Was motiviert dich, bei der Weiterentwicklung des Vollzugstools mitzuwirken?	Was mich motiviert, ist, zur ständigen Weiterentwicklung dieses Tools beitragen zu können, indem wir unsere Erfahrungen aus der Praxis einbringen – mit dem Ziel, unsere tägliche Arbeit zu erleichtern.
Wo siehst du die grössten Herausforderungen?	Die grössten Herausforderungen des Tools bestehen meiner Meinung nach einerseits darin, die unterschiedlichen Arbeitsweisen und Bedürfnisse der betroffenen paritätischen Kommissionen auf schweizerischer Ebene in Einklang zu bringen, und andererseits darin, sich im Laufe der Zeit kontinuierlich weiterzuentwickeln.
Was sind die grössten Vorteile, die sich für die PBK und ihre Mitarbeitenden mit dem Tool ergeben? Worauf können sich die Anwender freuen?	Zu nennen ist insbesondere, dass Baticontrol es ermöglicht, die Kontrollarbeit zu strukturieren und alle mit einer Kontrolle verbundenen Informationen leichter zugänglich zu machen (z. B. Zugriff auf verschiedene Dokumente, Weitergabe von Dossiers an andere paritätische Kommissionen). Auch die Daten zum Verfahren zur Unterstellung eines Unternehmens sind einsehbar und für die paritätischen Kommissionen sehr nützlich. Generell verschafft das Tool den Nutzerinnen und Nutzern einen umfassenden Überblick über die Situation eines Unternehmens auf nationaler Ebene.
Was möchtest du den Kolleginnen und Kollegen im PBK-Umfeld im Hinblick auf den fortwährenden Veränderungsprozess mitgeben?	Die Botschaft lautet: Man sollte sich vor Augen halten, dass die Einarbeitung in dieses Tool zwar anspruchsvoll ist und etwas Zeit in Anspruch nimmt, es uns aber bei unserer täglichen Arbeit unterstützt und darauf abzielt, professionelle und effiziente Kontrollverfahren in der ganzen Schweiz zu gewährleisten.